



HELLA veräußert Anteile am Joint Venture Mando HELLA Electronics an Partner Mando

- **Fortsetzung des aktiven Portfoliomanagements**
- **HELLA will Direktgeschäft mit südkoreanischen Kunden intensivieren und stärker aus dem eigenen Netzwerk heraus auf globaler Basis bedienen**
- **Ausbau der eigenen Aktivitäten in Südkorea geplant**

Lippstadt/Seoul, 3. Februar 2021. Der international aufgestellte Automobilzulieferer HELLA beabsichtigt den Verkauf seiner 50-Prozent Beteiligung am südkoreanischen Gemeinschaftsunternehmen Mando HELLA Electronics (MHE) an Mando. Einen entsprechenden Vertrag haben die beiden Partner nun unterzeichnet. Das Closing der Transaktion mit einem Preis von rund 60 Millionen Euro wird voraussichtlich im ersten Kalenderquartal 2021 erfolgen.

Mit der Veräußerung der Joint Venture Anteile setzt Licht- und Elektronikexperte HELLA sein aktives Portfoliomanagement fort. „Wir haben in den letzten zwölf Jahren sehr erfolgreich mit Mando in Südkorea zusammengearbeitet und unsere Position in dem so wichtigen südkoreanischen Markt weiter gestärkt,“ sagt HELLA CEO Dr. Rolf Breidenbach. „Um den wachsenden Ansprüchen südkoreanischer Kunden im Hinblick auf eine globale Abdeckung noch besser nachzukommen und ihnen Zugang zu unserem gesamten Produktspektrum, insbesondere auch in den Bereichen Elektrifizierung und Autonomes Fahren, zu verschaffen, werden wir auf Basis unseres globalen Entwicklungs- und Produktionsnetzwerk jetzt unser Direktgeschäft weiter forcieren. In dem Kontext werden wir auch unsere eigenen Aktivitäten in Südkorea schrittweise ausbauen.“

Das Gemeinschaftsunternehmen Mando HELLA Electronics mit Sitz im südkoreanischen Incheon wurde im Jahr 2008 gegründet. Die Produktpalette umfasst Komponenten wie Bremssteuerungen, Lenkungssteuerungen, Sensoren und Fahrerassistenzsysteme. Zu den Kunden zählen insbesondere südkoreanische Automobilhersteller und Systemlieferanten. Im Geschäftsjahr 2019/2020 erwirtschaftete



das Joint Venture mit 1.300 Mitarbeitern an vier Standorten einen Umsatz von rund 480 Millionen Euro.

Hinweis:

Diesen Text sowie passendes Bildmaterial finden Sie auch in unserer Pressedatenbank unter:

www.hella.de/presse

HELLA GmbH & Co. KGaA, Lippstadt: HELLA ist ein börsennotiertes, global aufgestelltes Familienunternehmen mit über 125 Standorten in rund 35 Ländern. Mit einem Umsatz von 5,8 Milliarden Euro im Geschäftsjahr 2019/2020 sowie über 36.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zählt HELLA zu den weltweit führenden Automobilzulieferern. Spezialisiert auf innovative Lichtsysteme und Fahrzeugelektronik ist HELLA seit mehr als hundert Jahren ein wichtiger Partner der Automobilindustrie sowie des Aftermarket. Darüber hinaus entwickelt, fertigt und vertreibt HELLA im Segment Special Applications Licht- und Elektronikprodukte für Spezialfahrzeuge.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Dr. Markus Richter
Unternehmenssprecher
HELLA GmbH & Co. KGaA
Rixbecker Straße 75
59552 Lippstadt
Deutschland
Tel.: +49 (0)2941 38-7545
Fax: +49 (0)2941 38-477545
Markus.Richter@hella.com
www.hella.com